



## Anschlag auf Bundeswehr ist „Meinungsfreiheit“



Bei einem Anschlag auf eine Kaserne der Bundeswehr in Havelberg (Sachsen-Anhalt) wurden in der Nacht zum Samstag 16 Fahrzeuge schwer beschädigt ([PI berichtete](#)). Eine [erste heiße Spur](#) führt jetzt in ein ca. 60 Kilometer entferntes Lager sogenannter Kriegsgegner. Das „War starts here“-Camp hat eine Beteiligung bereits am Samstag abgestritten, lobte den Anschlag aber als [„eine Aktion zur Abrüstung von Kriegsgerät“](#). Ähnlich äußerte sich [Monty Schädel](#) (Foto), politischer Geschäftsführer der Deutschen Friedensgesellschaft – Vereinigte KriegsdienstverweigerInnen, [heute im MDR](#): „Dass Bundeswehrfahrzeuge brennen, fällt unter die Meinungsfreiheit in diesem Lande.“ (ph)